

[36783]

**Seemanns
Litterarischer Jahresbericht**

erscheint im November 1888 zum achtzehnten Male. Er will eine Übersicht bringen über das Bessere und Beste, was die Litteratur eines Jahres hervorbrachte. Seine Referate berücksichtigen alle Fächer der Litteratur, soweit sie für das grosse Publikum geeignet sind. Insbesondere behält der Katalog den Weihnachtsmarkt im Auge und sucht demselben soviel als möglich Vorschub zu leisten.

Seine ernsthafte Richtung und gediegene Leitung, seine gute Ausstattung, seine Übersichtlichkeit und seine Wohlfeilheit sind seiner Verbreitung von Jahr zu Jahr förderlicher gewesen. Gegenwärtig nimmt der „Litterarische Jahresbericht“ unter allen Weihnachtskatalogen unstreitig die erste Stelle ein.

Bezugsbedingungen.

Einzelne Explr. 40 ₤ (Ladenpreis 60 ₤).	
10 Expl. . . 3 M	200 Expl. 28 M
(à 30 ₤)	(à 14 ₤)
15 Expl. . . 4 M	400 Expl. 52 M
(à 27 ₤)	(à 13 ₤)
25 Expl. . . 6 M	600 Expl. 72 M
(à 24 ₤)	(à 12 ₤)
50 Expl. . 10 M	800 Expl. 88 M
(à 20 ₤)	(à 11 ₤)
100 Expl. . 15 M	1000 Expl. 100 M
(à 15 ₤)	(à 10 ₤)

Firmenaufdruck 2 M mehr.

Bei direkter Zusendung (nur von 100 Expl. an) 1 ₤ für das Exemplar mehr; der Betrag muss, wenn direkte Zusendung gewünscht wird, bis 15. November an den Verlag des „Litterarischen Jahresberichts“ gelangt sein. Sonst geht die Sendung an den Kommissionär. Was nicht sogleich eingelöst wird, kann anderweitigen Bestellern zugeteilt werden.

Bestellungen erbitte möglichst frühzeitig!

Bei direkter Zusendung werden 100 Expl. u. mehr zwischen Bretter, 300 u. mehr in Kisten verpackt. Die Kisten werden zurückgenommen (bei 300 für 1 M 50 ₤, bei 400 für 2 M u. s. w.).

[36784] In 2. wesentlich vermehrter Auflage erscheint demnächst:

**Hertzsch, Rob. H.,
Gottesbeweis auf Grund der
Descendenztheorie.**

1 M 20 ₤ ord.

Vor kurzem erschienen:

**Hildebrand, H., Unsere Glaubenssätze
in neuer Auslegung.** 1 M.

**Rotter, L., Das Rechnen mit ganzen
Zahlen und mit Dezimalzahlen ein-
heitlich behandelt.** 60 ₤.

**Schmidt, L., Aelteste Geschichte der
Wandalen.** Ein Beitrag zur Geschichte
der Völkerwanderung. 80 ₤.

Ich bitte um Ihre gef. thätige Verwendung für obige leichtverkäufliche Broschüren; Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, liefere ich bereitwilligst à cond., so lange die Vorräte dies gestatten.

Leipzig, Juli 1888.

Gustav Fock, Verlags-Konto.

In einigen Tagen erscheint:

[36785] **Die sogenannten
„Jungdeutschen“
in unserer
zeitgenössischen Litteratur.**

Ein Vortrag

von

Hans Merian.

3 Bogen 8°. 60 ₤ ord.,

45 ₤ netto, 40 ₤ bar und 7/6.

Bitte um thätige Verwendung.

Leipzig, den 5. Juli 1888.

Reinhold Werther.

[36786] Milwaukee, Wisc., im Juni 1888.

Demnächst erscheint im unterzeichnetem Verlage:

**Vier Monate
unter den Ärzten Europa's**

von R. Senn, M. D., Ph. D.,

Assistenzarzt am Milwaukee Hospital und Professor
am College of Physicians and Surgeons in
Chicago, Ill.

Mit Genehmigung des Herrn Verfassers in's
Deutsche übersetzt.

Ca. 160 Seiten stark. Eleg. brosch. mit starkem
Umschlag und beschnitten. Preis 2 M 50 ₤.

Diese hochinteressante Broschüre, ursprünglich
im Journal of the American Medical Association
erschienen, hat in der medizinischen Welt bereits
viel Aufsehen erregt und verschiedene Beurtei-
lungen, auch Entgegnungen, hervorgerufen. Die
scharfen und treffenden Beobachtungen des Herrn
Verfassers während dieser, ausschließlich dem
Studium gewidmeten Reise und beim Besuch
aller bedeutenden Studienplätze, Hospitäler, Kli-
niken und medizinischen Anstalten, ebenso sein
Verkehr mit fast allen hervorragenden Persön-
lichkeiten der medizinischen Welt dürften gewiss
das Interesse aller deutschen Ärzte erwecken.

Bestellungen effektiviert unser Kommissionär
Herr R. F. Koehler in Leipzig.

Ferner erscheint im Verlage der Unter-
zeichneten unter dem Titel:

Amerikanische Sachsenzitung
seit dem 1. Mai dieses Jahres allwöchentlich
eine neue Zeitung, welche nicht nur bereits hier
im Lande eine ansehnliche Verbreitung gefunden
hat, sondern auch ihren Abonnentenkreis im Aus-
lande zu erweitern sucht.

Die „Sachsenzitung“ will — völlig frei von
politischen und sozialen Streitfragen — durch den
Austausch von Nachrichten zwischen Amerika und
dem Mutterlande für die Ausgewanderten und
ihre Angehörigen in der Heimat eine Verbindung
schaffen und somit ihren Teil dazu beitragen, die
Ausgewanderten ihrem Volkstum zu erhalten.

Die Zeitung ist das Organ eines Bundes
großer amerikanischer Sachsen-Vereine und dürfte
durch die Mannigfaltigkeit ihres Inhalts jedenfalls
auch in der alten Heimat bei nur einiger Ver-
wendung auf eine gute Anzahl von Abonnenten
rechnen können.

Abonnementspreis vierteljährlich 3 M ord.,
2 M 25 ₤ bar.

Probenummer bitte zu verlangen.

Auslieferung ebenfalls in Leipzig bei Herrn
R. F. Koehler.

Hochachtungsvoll

Milwaukee, Wisc., 660 3. Str.,

Saxonia Publishing Co.,

Otto Voigt, Manager.

[36787]

**Kerner,
Pflanzenleben,**

zweiter Band.

Oder

Allgemeine Naturkunde,

neunter Band

betreffend.

*

Infolge andauernder Verhinderung
des Verfassers sind wir leider nicht in
der Lage, den für diesen Sommer in
Aussicht gestellten Schlussband rechtzei-
tig auszugeben, sondern müssen bitten,
die Subskribenten auf Januar oder Fe-
bruar nächsten Jahres gefälligst zu ver-
trösten.

Leipzig, 14. Juli 1888.

Bibliographisches Institut.

Demnächst erscheint:

**Verzeichniss der Vorlesungen
an der Universität Leipzig.**

Winter-Semester 1888/89.

[36788] Preis 50 ₤ bar.

Bestellungen erledigt prompt

Leipzig.

Carl Fr. Fleischer

Sortiment u. Antiquariat.

[36789] In meinem Verlage erscheint (oben):

Neues Lehrbuch der englischen Sprache
von Johann Döll,

früherem erstem Lehrer und Leiter der ev.-luth.
Martini-Schule in Cape Town.

I. Teil: Lese-, Schreib- und Sprachschule.

Gebunden Preis 2 M 40 ₤.

A cond. und fest 25%, bar 33 1/3% Rabatt
und 13/12.

Der Herr Verfasser, ein praktischer Lehrer,
geht von dem Grundsatz aus, daß eine neuere,
lebende Sprache nicht durch die Grammatik,
sondern ganz auf dem Wege zu erlernen sei, wie
die Angehörigen der betreffenden Nationen ihre
Sprache auch lernen. Dieser vorliegende Versuch,
durch den der Herr Verfasser schon hübsche Erfolge
erzielte, ergibt, daß der Schüler schon von der
ersten Stunde an das Gelernte anwendet und so
weit fördert, daß er nach Absolvierung des Buches,
also höchstens nach einem Jahre, die englische
Sprache wirklich einigermaßen beherrscht.

Ich bitte die Herren Sortimenten, das Buch
allen Lehrern und Lehrerinnen der englischen
Sprache zur Ansicht zu senden zu wollen. Event.
Einführungen unterstütze gerne durch Freieemplare.

Bitte gef. verlangen zu wollen, da ich un-
verlangt nichts versende.

Karlruhe.

J. J. Neiff's Verlag.